

Stellvertretender Stadtdirektor

Bodenwerder, 08.05.2020

Presseinformation

Rat und Verwaltung der Münchhausenstadt Bodenwerder, aber ganz besonders das ehrenamtliche Team um die Museumsleiterin, Frau Dr. Claudia Erler, freuen sich sehr, dass nunmehr die Saison 2020 für das Münchhausen-Museum beginnen kann.

Ab Dienstag, dem 12. Mai 2020, ist das Münchhausen-Museum in der Schulenburg wieder für die interessierte Öffentlichkeit und die vielen Münchhausen-Freunde geöffnet. Selbstverständlich sind die Sicherheits- und Hygienevorgaben für die Gäste bedingt durch die Coronapandemie zu beachten. Es ist insofern eine eingeschränkte Besucherzahl festgelegt. Gruppenbesuche sind nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung direkt im Museum unter der Rufnummer 05533/409147 oder in der Touristinformation unter der Rufnummer 05533/405-41 möglich.

Durch die Verantwortlichen wird für die Einschränkungen um Verständnis gebeten. Ein Mund- und Nasenschutz ist für den Besuch des Museums verpflichtend.

Die längere Pause konnte für umfangreiche Umstrukturierungs- und Neugestaltungsmaßnahmen genutzt werden. Im Jubiläumsjahr des 300. Geburtstages des Hieronymus Carl Friedrich Freiherr von Münchhausen wird die besondere Bedeutung dieser historischen Figur für seine Heimatstadt museal hervorragend präsentiert.

Als besonderes Highlight wird auch die Sonderausstellung „Phantasie lügt nie“ des Künstlers Fredo Kunze aus Riesa in der 2. Etage des Münchhausen-Museums präsentiert. In Kooperation mit dem wissenschaftlichen Mitarbeiter der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Karsten Jahnke, ist es Frau Dr. Erler gelungen, die unverwechselbaren Kunstwerke rund um Münchhausen und die weltberühmten Geschichten in Szene zu setzen. Eine besondere künstlerische Würdigung des Barons von Münchhausen in seinem Jubiläumsjahr. Ein Hochgenuss für alle kleinen und großen Münchhausen-Fans.

gez. Fred Burkert